

Regierungsgebäude in Fort de France und Inselbewohner, auf. Die gleichzeitig herausgegebene Nachportoserie von 11 Werten zeigt im Hochrechteck Früchte der Insel. — Der erste Wert einer neuen Freimarkenserie von Niederländisch-Indien, 12½ Cent., rotorange, zeigt in quadratischem Format ein ungemein schönes Kopfbildnis der holländischen Königin. Die Seitenleisten schmücken Motive indischer Kunst und Wirtschaft. — Portugal hat einen neuen Wert, 1 Esk. 20, braunoliv, im einfachen Ziffermuster herausgegeben. — Rußland meldet 3 Werte der Revolutionserinnerungsausgabe. Auf der 3 Kopeken, dunkelviolett, steht Lenin, bei seiner Ankunft in Petrograd auf einem Panzerauto eine Ansprache haltend. Die 10 Kopeken zeigt das große Dnjeprstauwerk (ultramarin). Auf der 20 Kopeken (weinrot) ist eines der großen Industrie-werke im Ural in Fliegerperspektive sichtbar. — In Spanien kamen unerwartet die letzten Alfonsmarken zu 4 und 10 Pesetas von 1924/25 in gewechselten Farben, 4 Pesetas braun und 10 Pesetas lilarot, heraus. Da die Marken rückseitig die blauen Kontrollziffern A 000.000 tragen, sind es wahrscheinlich Versuchsdrucke, die freigegeben wurden.

(Keine Ebert-Marken mehr.) Aus Berlin wird uns berichtet: Die Marken mit dem Bildnisse des ersten Reichspräsidenten Friedrich Ebert sind aus dem Verkehr gezogen worden. Es werden nunmehr nur Hindenburg-Marken in alter und neuer Zeichnung abgegeben. Der ganze Satz mit dem neuen Medaillonbilde, der die alte Zeichnung, wie auch die zurückgezogenen Ebert-Marken ersetzt, dürfte bald vollständig vorliegen. In ihm sind auch einige der bereits ausgegebenen Medaillonmarken in veränderten Farben und die vier höchsten Werte bis zu 100 Pfennig zweifärbig enthalten. Die drei neuen Werte mit dem Bildnis Friedrichs des Großen, wie auch die Potsdamer Postkarte sind an den meisten Schaltern nicht mehr zu haben und es werden bereits Liebhaberpreise dafür gezahlt. Eine Nachlieferung wird allgemein gewünscht und wird voraussichtlich auf sich nicht lange warten lassen.

(Albert Friedemann †.) In Leipzig starb der Briefmarkenhändler Albert Friedemann, der als der beste Kenner des großen Gebietes der deutschen Kolonialmarken galt. Sein Handbuch „Die Postwertzeichen und Entwertungen in den Schutzgebieten und im Auslande“ ist bereits in zweiter Auflage erschienen.

VERSCHIEDENES

(Irma Katz.) Die Wiener Malerin Irma Katz ist das Opfer eines Gasunfalles geworden. Die Verunglückte pflegte insbesondere das Porträt. Ihr größter Erfolg war es, daß Wilhelm Bode, der einstige Generaldirektor der Museen in Berlin, als einer der größten Kunstkenner der Erde anerkannt, ihr für ein Porträt saß. Eine Kollektivausstellung in der Galerie Neumann & Salzer fand vor etwa zwei Jahren statt, in der die deutsche Kronprinzessin, Bundeskzl. Dr. Schober, der frühere Gesandte Dr. Frank, die Renard, Georg Reimers und andere Persönlichkeiten der Gesellschaft und der Kunst in Porträten zu sehen waren.

(Aus dem Tiroler Kunstleben.) Der Tiroler Künstlerbund „Heimat“ feiert in diesem Jahre das 20jährige, die Künstlergruppe „Waage“ ihr 10jähriges Jubiläum ihres Bestandes. Aus diesem Grunde veranstalten beide Vereinigungen zusammen in Innsbruck eine große Schau, die im Taxishof und in der Kunsthandlung Unterberger stattfindet.

VOM KUNSTMARKT.

(Nachlaß Kaulhausen-Brüssel.) Am 23. und 24. Mai gelangt durch das Kunstauktionshaus Ant. Creutzer in Aachen der Nachlaß F. Kaulhausen (Brüssel), dem noch andere Nachlässe aus Aachen angegliedert sind, zur Versteigerung. Der über 600 Nummern umfassende Katalog weist auf eine Reihe hervorragender Gemälde neuer und alter Meister der verschiedenen Schulen hin. Hervorzuheben wären die Namen der Düsseldorfer Albert Arnz, Ferd. Böhmer, Professor Eugen Kampf, J. A. W. Sohn, Ludwig Wilhelm Heupel, der Münchener Professor Rudolf Huthsteiner, Adam Kunz, Heinrich Schlitt, Albert Wenk und J. Willroider. Weiter sieht man Bilder von Daumier, Edouard de Latour und ein typisches Tierstück des Belgiens Louis Robbe. Unter den Werken der alten Meister sind zu nennen: Eine Flucht nach Aegypten von Francesco Albano, eine Kreuzigung von Ambrosius Benson,

eine Reiterschlacht von Karel Breydel, ein Altarflügel eines flämischen Meisters aus dem 15. Jahrhundert, ein sehr gutes Männerporträt, dem Hans Holbein sehr nahe stehend, u. a. m. Die Antiquitätensammlung bringt besonders gute Porzellane mit Marken von Meißen, Berlin, Sevres, Tournai, sowie Bronzen aus dem 15. und 16. Jahrhundert.

AUSSTELLUNGEN.

Berlin. Kupferstichkabinett. Schabkunstblätter des 17. und 18. J., Moderne Graphik.
— Staatliche Kunstbibliothek. Zeitgenössische ukrainische Kunst.
— Galerie Gurlitt. Lucebruni, R. Meier, H. T. Richter, E. Spiro.
— Secession. Kollektiv-Ausstellungen.
Dresden. Sächsischer Kunstverein. Paul Baum, H. Unger, Böckstiegel, G. Neugebauer, E. Scharowsky, H. Mayrhofer-Passau.
Karlsruhe. Badische Kunsthalle. Emil Nolde.
— Galerie Moos. Ludwig Dill, Th. Poeckl.
München. Staatl. Graphische Sammlungen. Das Bildnis in der Graphik (16. bis 18. J.); Neuerwerbungen.
Paris. Bibliotheque Nationale, Rablais.
Wien. Neue Galerie. Aquarelle v. Fritz Jerusalem.

AUKTIONEN.

15. bis 19. Mai. **Haag.** J. K. Rietdijk. 100. Briefmarkenversteigerung.
17. bis 19. Mai. **Wien.** Albert Kende. Gemälde, Aquarell-Porträts, Miniaturen, Antiquitäten, Kunstmobiliar, Luster, Uhren, Perserteppiche, Textilien, Farbstiche etc.
17. bis 19. Mai. **Luzern.** Galerie Fischer. Sammlung Baron Kleist. Möbel, Gemälde.
18. und 19. Mai. **Wien.** Dorotheum (Buchabteilung). Aus den Beständen der Firma Artaria & Co. Bücher über Kunstgeschichte und Kunstgewerbe.
22. und 23. Mai. **Leipzig.** C. G. Boerner. Alte Kupferstiche aus der Sammlung des Lord Northwick († 1859), Northwick-Park, aus der Sammlung König Friedrich August II. von Sachsen († 1854) und anderem Besitz.
22. bis 27. Mai. **Wien.** J. Fischer. Große Auktion.
22., 23., 24. Mai. **Frankfurt a. M.** Hugo Helbing. Sammlung Schloß B. in Oberschlesien, sowie Frankfurter Adels- und Patrizierbesitz, Gemälde, Steinzeug, Majoliken, Porzellan, Gläser, Tapiserien, Plastik, Möbel, Kamme.
23. Mai. **Leipzig.** C. G. Boerner und Gutekunst & Klipstein (Bern). Daumier-Sammlung des Herrn Carl O. Schniewind (New York).
23. und 24. Mai. **Berlin.** Rud. Lepke. Neue Bilder, Möbel.
23. und 24. Mai. **Wien.** Dorotheum. Graphik des 16. bis 18. Jahrhunderts aus den Beständen der Firma Artaria & Co. in Wien.
23. bis 25. Mai. **Wien.** Glückselig. Mobiliar, Gemälde, Kunstgewerbe.
24. Mai. **Leipzig.** C. G. Boerner. Handbibliothek der Firma Artaria & Co. (Wien).
26. Mai. **Zürich.** Durch Ulrich Hoepli (Mailand). Graphik, Bücher.
26. Mai. **Frankfurt a. M.** Joseph Baer & Co. Bibliothek Chevalier Constantin Le Paige (Lüttich). Inkunabeln, illustr. Bücher, franz. Literatur u. a.
26. und 27. Mai. **Berlin.** Hollstein & Puppel. Kupferstiche.
27. Mai. **Stuttgart.** Hacker & Rau. Briefmarken.
27. Mai. **Brüssel.** Gal. Atricum. Gemälde.
Anfangs Juni. **Wien.** Durch Dorotheum. Im Palais Miethke, Dorotheergasse 11. Nachlaß Hugo Othmar Miethke.

NEUE KATALOGE.

Heinrich Rosenberg, Berlin W 50. Kat. 50. Deutsche Literatur, illustr. Bücher, moderne Bücher, Philosophie, Geschichte, Reisen. (590 Nummern mit Preisen in Mark.)
V. & V. Siraka, Kolin. XXVII. Seznam antikvariátu. Mapy, grafika, kresby a knihy pozůstalosti moravského sběratele Frant. Kretze. (312 Nummern mit Preisen in Kč.)
H. Gilhofer & H. Ranschburg, Luzern. Kat. 32. Kupferstichsammlung eines belgischen Sammlers. (652 Nummern mit Preisen in Schweizer Franks.)